

Ressort: Politik

37 Prozent vor Bundestagswahl unentschlossen

Berlin, 07.09.2017, 16:26 Uhr

GDN - Zweieinhalbwochen vor der Bundestagswahl sind 37 Prozent der Wahlberechtigten noch immer unentschlossen. Das ist das Ergebnis einer Emnid-Umfrage im Auftrag des Fernsehsenders N24. Vor zwei Wochen lag der Anteil der Unentschlossenen noch bei 39 Prozent.

Für die meisten Deutschen ist laut Umfrage die Bildungspolitik (84 Prozent) am wichtigsten, gefolgt vom Anti-Terror-Kampf (81 Prozent) und der Flüchtlingspolitik (79 Prozent). Weniger wichtig sind den Befragten die Energie- und Klimapolitik (68 Prozent), die Türkei-Politik (59 Prozent) und die Digitalisierung (39 Prozent). 85 Prozent der Deutschen informieren sich durch Nachrichten, 62 Prozent durch Gespräche mit Freunden und Bekannten. 43 Prozent der Befragten vertrauen auf Social Media als Informationsquelle; 36 Prozent geben an, Parteiprogramme zu lesen. 28 Prozent der Deutschen vertrauen bei ihrer Wahlentscheidung auf den Wahl-O-Mat, und nur 24 Prozent lassen sich durch Wahlwerbung der Parteien überzeugen. Für die Erhebung wurden am 06.09.2017 etwa 1.000 Personen befragt. Die Auswahl der Befragten sei "repräsentativ", teilte Emnid mit.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-94314/37-prozent-vor-bundestagswahl-unentschlossen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619